



Pressemitteilung 54/2010

Klima-Bildungsangebote auch im neuen Schuljahr Verbraucherzentrale Hessen fördert das „Klimabewusstsein“

Frankfurt, 30.06.2010 Die Verbraucherzentrale Hessen bietet auch im kommenden Schulhalbjahr für alle hessischen Schulen kostenlose Unterrichtseinheiten und Ausstellungen rund um das Thema Klimaschutz an. Die interaktiven Module vermitteln Wissen und Einsichten in die Zusammenhänge von Klimaschutz und Konsum, Ernährung, Energieverbrauch und Mobilität. Der praktische Bezug zum eigenen Leben ist dabei von zentraler Bedeutung. Interessierte Schulen können sich ab sofort bei der Verbraucherzentrale Hessen bewerben.

Die Unterrichtseinheiten und Ausstellungen der Verbraucherzentrale Hessen sind für die 3. bis 10. Jahrgangsstufe konzipiert. Für die Durchführung entstehen den Schulen keine Kosten. Terminanfragen werden erbeten an Alexandra Kinski, kinski@verbraucher.de. Ausführliche Informationen zu Inhalten, Lernmethoden, Raumbedarf usw. stehen im Internet auf www.hessen.verbraucherfuersklima.de/ zur Verfügung.

„Wir haben seit Jahresbeginn in rund 50 Unterrichtseinheiten an Schulen in ganz Hessen vielen Kindern und Jugendlichen gezeigt, wie einfach es ist, nachhaltig und klimabewusst zu leben“, erklärt Anika Sauer, Referentin des Klimaprojekts der Verbraucherzentrale Hessen. „Das setzen wir auch im kommenden Schuljahr fort. In den Unterrichtseinheiten steht der direkte und praktische Bezug zum Alltag genauso im Mittelpunkt wie die Vermittlung von Hintergrundwissen.“

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet vier verschiedene Module zum Themenkomplex Klimaschutz an:

Ausstellung und Unterrichtseinheit „Klima schützen kann jeder!“

Im Rahmen der Wanderausstellung „Klima schützen kann jeder!“ erfahren Schüler der Jahrgangstufen 7 bis 10, was jeder in den Bereichen Mobilität, Ernährung, Konsum und Energie für den Klimaschutz tun kann. Die Ausstellung kann von Schulen für eine Woche in Verbindung mit interaktiven 90-minütigen Unterrichtsangeboten gebucht werden.

Unterrichtseinheit „Klimafrühstück“ und Ausstellung „Klimaschutz schmeckt!“

Mit dem „Klimafrühstück“ können Schüler der Jahrgangstufen 8 bis 10 in einer konkreten Essenssituation lernen, wie Ernährungsverhalten und Klimaschutz zusammenhängen. „Klimafrühstück“ und Ausstellung zeigen, wie jeder seine persönliche Klimabilanz verbessern kann.

presseinfo

presseinfo

presseinfo



Unterrichtseinheit „Recyclingpapier ist gut fürs Klima!“

Die 90-minütige Unterrichtseinheit für die Jahrgangsstufen 3 bis 6 veranschaulicht, wie Recyclingpapier die Wälder und damit das Klima schützt. Durch „Lernen an Stationen“ erfahren die Schüler, was sie gegen den hohen Holzverbrauch tun können – der „Blaue Engel“ zeigt den Weg.

Informations- und Aktionsstand „Recyclingpapier ist gut fürs Klima!“ für Schulfeste

Das Klimateam zeigt die Auswirkungen des hohen Papierkonsums auf und informiert über die Vorzüge von Recyclingpapier. In der mobilen Recyclingpapier-Werkstatt können die Besucher selbst Papier herstellen.

Die Verbraucherallianz "fürs klima."

"für mich. für dich. fürs klima." ist ein Bündnis des Verbraucherzentrale Bundesverbandes (vzbv) mit den 16 Verbraucherzentralen, dem Deutschen Mieterbund (DMB), der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), dem Verkehrsclub Deutschland (VCD) dem VerbraucherService (VS) im Katholischen Deutschen Frauenbund und Germanwatch. Die Allianz klärt mit bundesweiten Aktionen über die Chancen jedes Einzelnen beim CO₂-Sparen auf. Gegenüber Politik und Wirtschaft vertritt sie die Interessen der Verbraucher für einen Klimaschutz ohne Hürden. Die Kampagne wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gefördert.

Ergänzende Informationen für Verbraucher:

- **Fragen zum Klimaschutz** beantwortet das Klimateam der Verbraucherzentrale Hessen: klimaschutzberatung@verbraucher.de
- **Telefonische Beratung zu klimabewusster Mobilität:** Ob klimabewusster Autokauf, nachhaltiger Urlaub oder intelligenter Verkehrsmittelmix – die Experten des Verkehrsclub Deutschland (VCD) beantworten Verbraucheranfragen unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 20 30 900 oder im Internet).
- **Hessenweites Servicetelefon der Verbraucherzentrale Hessen e.V.:** **0180 5 972010.** *0,14 € pro Minute aus den deutschen Festnetzen; maximal 0,42 € pro Minute aus dem Mobilfunk.* Informationen über alle Beratungs- und Seminarangebote sowie die Öffnungszeiten der Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Hessen; teilweise auch Terminvereinbarung möglich. Keine Beratung!